

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09296228
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Neudorfstraße 14
Gem. * Fl-stck. * Flur Connewitz * 377

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung und in Ecklage; Putzfassade, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Anstelle eines eingeschossigen alten Wohnhauses 1911 nach Plänen des Architekten Artur Werner für die Witwe Anna Kämpfe erbaut. Ursprünglich sehr fein differenzierte Oberflächengestaltung in der Art eines sezeptionistisch anmutenden Spätjugendstils: Die Fassade aus rötlichem Rieselputz vertikal und horizontal gegliedert durch Glattputzbänder, in den Mittelachsen lisenenartig. Die durch Gurtgesimse zusammengefassten Hauptgeschosse mit flachem Stuckdekor und farbigen Kacheln. Das breite stuckierte Gesimsband fasst nur den Ecktrakt und die jeweils anstoßenden drei Achsen zusammen. Hinter dem von kassettierten Sandsteinfeilern mit Kugelaufsatz gerahmten Eingang ist die Ausstattung des gewölbten Flures mit dekorativer Malerei aus der Erbauungszeit erhalten.

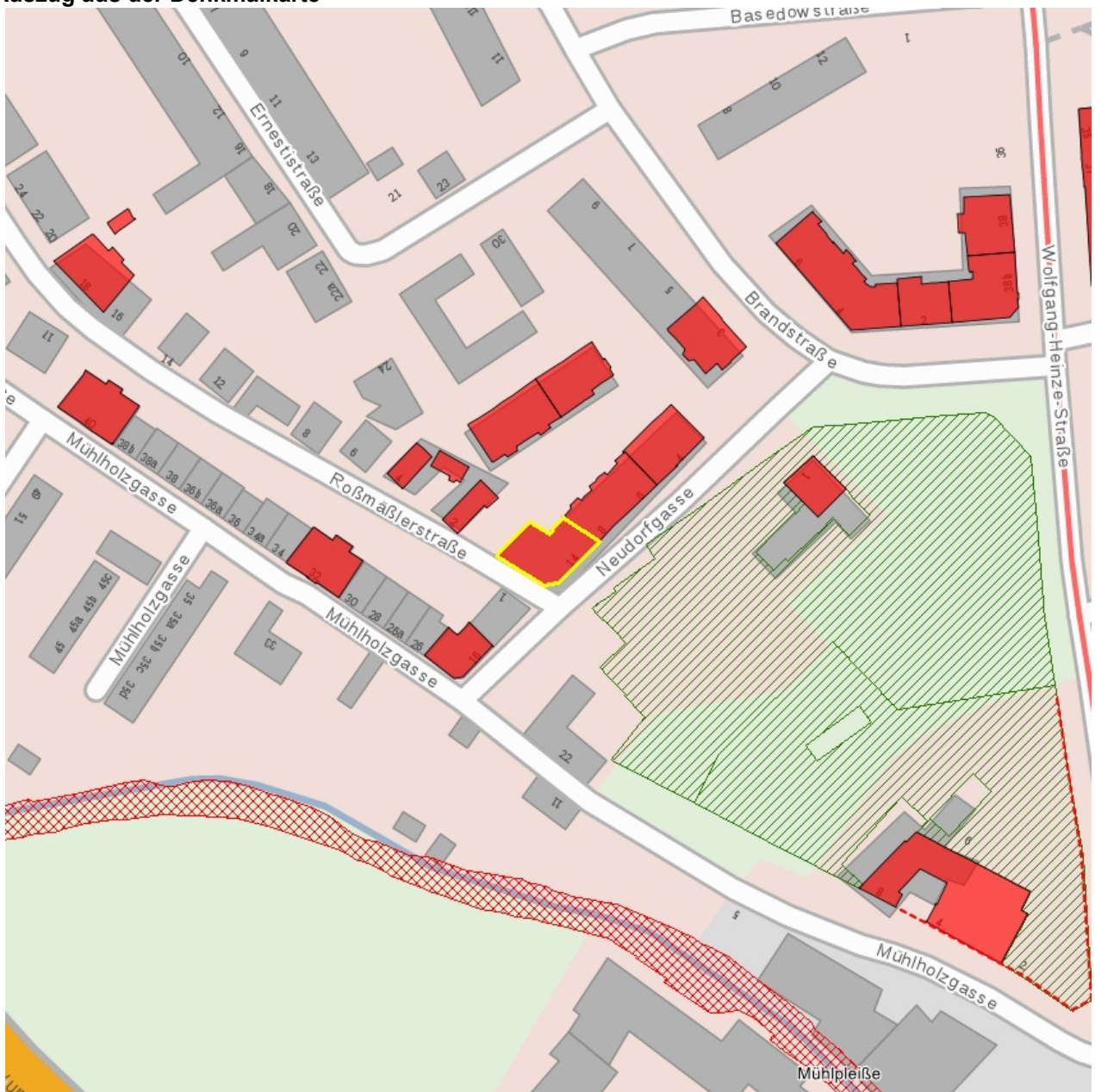
Datierung 1911 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09296228 A
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung und in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

